

## **Frau Kerstin Meiler**

hat am **Zertifikatslehrgang Gutacher(in) im familiengerichtlichen Verfahren - Modul 1** in ONLINE vom 14.03.2022 bis 17.03.2022 teilgenommen.  
Der Lehrgang umfasste 24 Zeitstunden.

Die Prüfung (Klausur) im rechtlichen Teil (Modul 1) wurde mit 27 von 30 Punkten bestanden.

### **Inhalte:**

1. Darstellung des materiellen Familienrechts unter Berücksichtigung der höchstrichterlichen Rechtsprechung
  - Hierarchie des Rechts
  - Bedeutung und Grenzen des Sorgerechts einschl. der Alltagssorge,
  - Sorgerecht und Sorgepflicht,
  - Bedeutung und Grenzen des Umgangsrechts,
  - Überblick über Vormundschaft und Pflegschaft
  - Recht der Eltern versus Recht des Kindes
  - Kindeswohl als Rechtsbegriff
  - Wächteramt des Staats in Gestalt des Jugendamtes und der Familiengerichte
2. Überblick über das Verfahrensrecht in Familiensache
  - Beteiligte im Verfahren
  - Ablauf eines Verfahrens
  - Rollen und Aufgaben der Beteiligten im Verfahren
  - Stellung des Sachverständigen im gerichtlichen Verfahren, Verhältnis zum Familiengericht
  - Erläuterung des Gutachtens in der mündlichen Verhandlung
3. Ziel und Zweck des Gutachtens in familienrechtlichen Verfahren
  - Darstellung der Voraussetzung der Gutachteneinholung nach den gesetzlichen Vorgaben und der höchstrichterlichen Rechtsprechung
  - Anforderungen an einen Beweisbeschluss als Grundlage der Gutachteneinholung, insbesondere Grenzen der Auslegung des Beweisthemas durch den Sachverständigen
  - Auswahl des Gutachters, Beteiligungs- und Ablehnungsrechte der Verfahrensbeteiligten
  - Qualitätsanforderungen an ein Gutachten – Mindeststandards und Verwertbarkeit
  - Grundsätze der Vergütung der Sachverständigentätigkeit einschl. Nichtverwertbarkeit des Gutachtens

**Referent(in): Gretel Diehl, Vorsitzende Richterin am OLG Frankfurt a.D.**